

Technische Bildung als Weg aus der Krise

Erich. W. Streissler

- 1) Investitionen als Zukunftsvorsorge oder stattdessen Vergangenheitsbewältigung?
- 2) Die Doppelwirkung von Investitionen und ihr Bedarf an Technikern.
- 3) Entwicklungschancen für neue, umweltorientierte Industrien.

Weitgefaßte “technische” Bildung und weitgefaßte Investitionen als Wege aus der Krise.

Wechselwirkungen zwischen beiden.

Der wahre Gegensatz:

Zukunftsvorsorge oder Finanzierung der Vergangenheitsbewältigung?

Oder: Bildung und Investitionen statt Pensionszahlungen!

Österreich ist mit den anteilmäßig weltweit höchsten Sozialversicherungs-Pensionsausgaben schlechthin der

PENSIONISTEN-STAAT.

Nicht mehr “Kapitalisten”, sondern die Pensionisten sind heute die herrschende – und ausbeutende – Klasse.

Technische Bildung und dringend
erforderliche Investitionen sind **NUR**
FINANZIERBAR, wenn Pensionszahlungen
zurückgedrängt werden!

Pensionen schaffen nur erhöhte Nachfrage,
INVESTITION zeigt **DOPPELWIRKUNG**:
Nachfrageerhöhung **UND** Schaffung von
Zukunftswerten.

z.B: AUTOBAHNBAU:

Freilich kapitalintensiv und wenig qualifiziert
arbeitsintensiv;

Aber eine Infrastruktur, die für viele
ZEIT- und KOMMUNIKATIONSGEWINN
bringt.

Österreich historisch abwechselnd Ost-West-
Orientierung und Nord-Süd Vernetzung
vorrangig.

Gegenwärtig starke Nordverbindung wichtig!

Bedeutung von **FORSCHUNG** und
ENTWICKLUNG, zumal in der
GRUNDLAGENFORSCHUNG.

Hier hochqualifizierte **TECHNIKER**
erforderlich!

Doppelaspekt: Vorangehende und
produktions-begleitende Forschung.

Freilich: sehr ungewisse Höhe und Dauer
der erforderlichen Forschung bis zur
Produktreife.

Deswegen Forschungsaufwendungen in
einer langwierigen Wirtschaftsdepression
besonders angebracht, weil dann die
Zeitkosten, nämlich

ZINSSÄTZE NIEDRIG sind.

In Österreich FEHLT – infolge verfehlter
Bildungsausrichtung auf bloßen
BildungsKONSUM – eine genügende Zahl
genügend gut ausgebildeter Forscher!

Beispiel: IMBA der Akademie der Wiss.
(J. PENNINGER): nur **EIN VIERTEL**
Österreicher!

Weltdepression CHANCE für die
Entwicklung ganz

NEUER INDUSTRIEZWEIGE:

UMWELTINDUSTRIE und **Entwicklung**
sowie **Nutzung**
neuer ENERGIEFORMEN,
einschließlich neuer Verkehrsmittel.

Umweltschonende Energieformen freilich
TEUER!

Auf Dauer wohl Kosten von **etwa 5 Prozent**
des bisherigen Sozialproduktes!

Doch: großflächige Umweltschonung bringt
reiches Betätigungsfeld für
NATURWISSENSCHAFTLER und
TECHNIKER!